

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 55/56 (1910)  
**Heft:** 1

## Sonstiges

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Handen der Generalversammlung einstimmig gutgeheissen und bestens verdankt.

3. *b) Budget 1910/11.* Dasselbe wird unter Berücksichtigung des für die Generalversammlung in Neuchâtel von 750 auf 1000 Fr. erhöhten Betrages mit 23680 Fr. Einnahmen und Ausgaben zu Händen der Generalversammlung einstimmig genehmigt.

4. *Stellungnahme zur Frage der Ausbildung der Konkordats-geometer.* Der Vorsitzende teilt mit, dass der engere Ausschuss auf schriftlichen Antrag unseres Ausschussmitgliedes Herr Schrafl hin sich in einer Sitzung mit dieser Frage befasst habe, da dieselbe ja auch das eidg. Polytechnikum berühre. Zu näherer Orientierung sind vom Vorsitzenden Gutachten von den Herren Bäschlin und Ingenieur Peter eingeholt worden. Der allerdings nicht sehr zahlreich versammelte engere Ausschuss beschloss einstimmig an den Schulratspräsidenten zu Händen der zuständigen eidg. Behörde eine Eingabe zu richten, in der für die G. e. P. eine Vertretung in der Kommission für Beratung der Prüfungsvorschriften für das eidgen. Geometer-Patent zu verlangen.

Der Vorsitzende verliest dieses Schreiben, in dem als Dreivorschlag seitens der G. e. P. die Herren Ingenieur Schrafl, Strassenbahndirektor H. Studer und Kulturingenieur Schwarzenbach als unsere Vertreter in Vorschlag gebracht worden sind.

Wie es sich herausstellt, ist Herr Ingenieur Schrafl als unser Vertreter akzeptiert worden, eine schriftliche Mitteilung hierüber ist weder beim Präsidenten noch beim Sekretariat eingegangen.

Herr Schrafl referiert sodann über die bisherigen Beratungen der Kommission, die in Bern getagt hat. Der schweizerische Schulrat hat in einem sehr instruktiven Schreiben an das Departement des Innern seinen Standpunkt zu der Frage bereits auseinandergesetzt, nimmt jedoch in der ganzen Angelegenheit eine abwartende Stellung ein. Als greifbares Resultat der bisherigen Kommissionsverhandlungen kann der Beschluss der Vorschrift der Maturitätsprüfung, sowie die Aufstellung von eidgen. Prüfungsvorschriften für die Konkordatsgeometer bezeichnet werden. Die wichtige Frage betr. Ausbildung des Hilfspersonales der zukünftigen eidgen. Katastergeometer ist von der Kommission noch gar nicht aufgenommen worden. Die Beschlüsse der Kommission werden jedenfalls noch nicht das letzte Wort in dieser Angelegenheit bedeuten und die interessierten Kreise später noch Gelegenheit haben, zur Sache entsprechende Stellung zu nehmen.

5. *Ferienarbeiten.* In Abwesenheit des Kommissionspräsidenten Herr Ingenieur E. Locher referiert der Sekretär.

Herr Professor Dr. A. Stodola hat die Wahl zum Kommissionsmitglied für das laufende Jahr 1910 angenommen. Als Preisrichter für die Aufgaben der Mech.-techn. Schule werden seitens der Kommission vorgeschlagen und einstimmig bestätigt die Herren Prof. Dr. A. Stodola, Direktor H. Wagner und Oberingenieur A. L. Cafilisch. Ausser den beiden letztes Jahr aufgestellten Aufgaben für die Bau-Schule und die Ingenieur-Schule, die für dieses Jahr wiederholt werden, sind für die Mech.-techn. Schule drei Aufgaben, je eine über Wärmekraftanlagen, elektrische Kraftverteilungsanlagen und Wasserkraftanlagen von der Kommission aufgestellt worden. Diese drei neuen Aufgaben wurden verlesen und genehmigt.

Für die Prämierung der eingehenden Arbeiten wird der Kommission ein Gesamtkredit von 1000 Fr. zur Verfügung gestellt.

6. *Mitteilungen über Resultat der Stellenvermittlung und Ferienpraxis.* Infolge vorgerückter Zeit wird dieses Traktandum von der Traktandenliste abgesetzt. Die bezüglichen Mitteilungen erfolgen im Geschäftsbericht des Sekretärs.

7. *Diverses.* Fonds zur Unterstützung unbemittelter Studierender der Ingenieurschule des eidgen. Polytechnikums behufs Teilnahme an bautechnischen Exkursionen. Die von der Kassaverwaltung des eidgen. Polytechnikums eingegangene Abrechnung dieses Fonds zeigt bei einem Aktivsaldo auf 31. Dezember 1908 von Fr. 5874.90 eine *Einnahme* durch Zinszuwachs von . . . . . Fr. 220.65

zusammen Fr. 6095.55

hievon ab *Ausgaben* (Beiträge an fünf Studierende) Fr. 275.—

somit ein Aktivsaldo auf 31. Dezember 1909 von . . Fr. 5820.55

Es wird mit Befriedigung konstatiert, dass der Fonds im abgelaufenen Jahre für die Erfüllung seines Zweckes herangezogen worden ist, indem im Gegensatz zu den letzten Jahren Unterstützungen an Studierende ausgerichtet wurden.

Von Herrn G. Gilli, Oberingenieur der Rhätischen Bahn, liegt eine schriftliche Demission vor. Es wird zu Händen der kommenden Generalversammlung hievon Kenntnis genommen. Des Fernern erklärt leider auch der Vorsitzende sein Mandat als Präsident der Gesellschaft an der Generalversammlung definitiv niederlegen zu wollen und eine Wiederwahl nicht mehr annehmen zu können.

Schluss der Sitzung 12 Uhr. Der Sekretär: *F. Mousson.*

Zu dem an die Sitzung sich anschliessenden üblichen Mittagessen fanden sich einige Kollegen von Burgdorf und Umgebung ein, die vom Vorsitzenden in kurzer Tischrede bestens begrüsst wurden. Um 1½ Uhr erfolgte der Aufbruch ins Emmental mit Sumiswald als Endziel. Am Bahnhof weiterer Zuzug von Burgdorfer Kollegen. In Grünenmatt wurde ausgestiegen und die Wanderung durch das schöne Emmental bis Sumiswald angetreten, wo im guten Gasthof zum Bären ein gemütlicher Trunk guten Waadtländers von den Anstrengungen des Tages Erholung bot. Mit dem 5 Uhr Zug gings zurück nach Burgdorf, wo infolge eines Wohltätigkeitsbazzars grosses allgemeines Festleben war, an dem unter der kundigen Führung von Burgdorfer Kollegen lebhaft teilgenommen wurde. Den Burgdorfer Kollegen und namentlich auch den lebenswürdigen Burgdorfer Damen sei noch an dieser Stelle für die fröhlichen Stunden am Bazar zu Gunsten der dortigen Suppenanstalt für arme Kinder der beste Dank ausgesprochen.

#### Stellenvermittlung.

*Gesucht* nach Rumänien ein *Ingenieur* mit Praxis zur Beaufsichtigung von Bauausführungen wie Spitäler, Bäder, Wassertürme usw. und für Projektierung und Ausführung von Wasserinstallationen und Pumpenanlagen. (1636)

*Gesucht* für sofortigen Eintritt tüchtiger *Konstrukteur* für Sägerei- und Holzbearbeitungs-Maschinen und Transmissionen. Referenzen und Gehaltsansprüche sind mitzuteilen. (1639)

Auskunft erteilt:

*Das Bureau der G. e. P.*  
Rämistrasse 28, Zürich I.

## Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
4. Juli	Städtische Strassenbahn	Zürich	Erstellung von etwa 1000 m <sup>2</sup> Hofpflasterung in Kleinsteinpflaster.
4. "	A. Bryner	Bruggen (St. Gall.)	Glaser- und Schreinerarbeit, Rolladen, Installation im ev. Pfarrhaus Straubenzell.
5. "	H. Müller, Architekt	Thalwil	Dachdecker- und Spenglerarbeiten zum Sekundarschulhaus Thalwil.
5. "	Gemeindegeometer	Töss (Zürich)	Verschiedene Kanalisationsarbeiten, Pflasterungen und Malerarbeiten in Töss.
5. "	Bauverwaltung	Grenchen (Solith.)	Lieferung von 250 m Zementröhren von 45 bis 80 cm Durchmesser.
5. "	Städt. Wasserversorgung	Zürich	Steinhauerarbeiten für eine Brunnenanlage auf dem Steinwiesplatz.
5. "	F. Scherrer, Gemeinderat	Wattwil (St. Gall.)	Glaser-, Schreiner- u. Malerarbeiten, Parkettböden und eiserne Rolladen zum Postgebäude Wattwil.
7. "	Josef Gassmann	Gigen (Luzern)	Erstellung eines neuen Käsereigebäudes in Schopfen-Hildisrieden.
9. "	Jul. Kelterborn	Laufenburg (Aarg.)	Einfriedigung und Umgebungsarbeiten zum Schulhausbau Laufenburg.
9. "	Obering. d. S. B. B., Kr. III	Zürich	Bauarbeiten an Güterschuppen und Aufnahmegebäude Dübendorf.
9. "	Keiser & Bracher, Arch.	Zug	Bau der Wasserversorgung zum neuen Sanatorium in Unter-Aegeri.
10. "	Honegger, Tierarzt	Hinwil (Zürich)	Erstellung einer Zentralheizungsanlage im Schulhaus Hinwil.
11. "	Deluz, Ingenieur	Lausanne	Reservoir (200 m <sup>3</sup> ) und Hydrantenanlage für die Gemeinde Penthalaz.
11. "	Trambahn Basel-Aesch	Basel	Sämtliche Arbeiten für die Verlängerung der Wagenremise in Aesch.
11. "	Ammann, Bauführer	Au (St. Gallen)	Vertiefung des Bahnparallelgrabens Heerbrugg-Oberfahr.
11. "	Gaswerk	St. Immer (Bern)	Erstellung des Gasrohrnetzes in der Gemeinde Villeret bei St. Immer.
12. "	Eidg. Bauinspektion	Zürich, Clausiusstr. 37	Bau eines Verwaltungsgebäudes der Munitionsfabrik in Altdorf.
13. "	Deluz, Ingenieur	Lausanne	Korrektion der Venoge zwischen Lussery und Eclépens.
25. "	Direkt. Ferrovie Luganesi	Lugano (Tessin)	Unterbauarbeiten der Bahn Lugano-Ponte-Tresa (Voranschlag 1 148 000 Fr.).